

Das Wichtigste aus der letzten Gemeindevertretung kurz und knapp

- **Antrag auf Entfernung der Bepflanzung in der Rotunde vor dem Gemeindezentrum.**
Die Gemeindevertretung einigte sich über eine Neugestaltung des Platzes.
- **Wahl von Schöffen für die Amtsperiode 2019 bis 2023.**
Frau Kamann und Herr Kottmeier wurden von der Vertretung gewählt.
- **Veräußerung einer gemeindlichen Liegenschaft.**
Der Kauf eines kleinen Teilbereichs des Dorfplatzes durch Anlieger wurde nach eingehender Diskussion verworfen und lediglich zur Pacht ermöglicht.
- **Anschaffung eines Kommunaltraktors.**
Die Gemeindevertretung hat beschlossen, für ca. 70.000 € einen eigenen Kommunaltraktor zu beschaffen, um langfristig die Kosten für Leihmaschinenstunden einzusparen.
- **Antrag der CDU-Fraktion zur Aufhebung der Straßenbeitragssatzung.**
Die Entscheidung der Landespolitik, dass die Gemeinden nicht mehr gezwungen sind, ihre Straßenbeitragssatzung bei Ausbauten einer Straße auch zum Teil auf die Anlieger umzulegen, nahm die CDU-Fraktion zum Anlass, diese ganz aufzuheben und die Kosten gänzlich bei der Gemeinde zu belassen. Eine Bezuschussung durch das Land ist dabei auszuschließen. Diese ohnehin hohen Kosten würden dann zukünftig noch höher in den stark belasteten Gemeindehaushalt einfließen. Nach kontroverser Diskussion wurde dem Antrag mit 6-3-2 zugestimmt.
- **Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers der Freiwilligen Feuerwehr Kayhude**
Der Alte ist der Neue! Thorsten Küpers ist für weitere 6 Jahre zum Gemeindeführer unserer Gemeinde bestätigt worden. Des Weiteren stimmte die Gemeindevertretung dem **Einnahme- und Ausgabeplan 2018 der Freiwilligen Feuerwehr** zu.

Wie werden Sie weiterhin über Themen zukünftiger Gemeindebeschlüsse informieren.

Unser Kayhude

Die SPD informiert

Nummer 60

April 2018

Frischer Wind für unsere Gemeinde

Am 6. Mai 2018 haben Sie die Wahl. Mit Ihrer Stimme entscheiden Sie über die Zusammensetzung der Gemeindevertretung in unserem Ort.

Die Kayhuder SPD kandidiert und wirbt mit einer neuen Mannschaft um Ihre Stimme.



Unsere neue Mannschaft von Links:

Marco Kamann, Anke Höppner, Gisela Bruder, Gerhard Pelzer, Ralf Pruff und Hans Peter Casper

Einige von uns kennen Sie schon, andere sind im Ort noch nicht so bekannt, aber es sind Nachbarn aus Ihrem unmittelbaren Umfeld, die es sich zutrauen, Kayhudes Geschicke zu lenken.

Wir vereinen langjährige Erfahrung in der Kommunalpolitik mit zeitgemäßen, unverbrauchten Ideen für unsere Gemeinde und sind auch bereit, für Kayhude neue Wege zu gehen.



sozial, gerecht und vor Ort

Das sind unsere Kandidaten für Kayhude



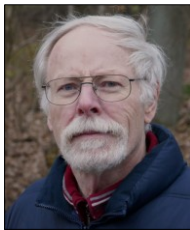
Gerhard Pelzer

- geboren 1953 in Nahe
- Techniker / Rentner
- wohnt „An der Naherfurth“
- 16 Jahre für die Gemeinde tätig
- stellvertretender Bürgermeister



Gisela Bruder

- geboren 1948 in Hamburg
- Druckformherstellerin/Rentnerin
- wohnt an der „Segeberger Straße“
- seit 2009 Wahlheimat Kayhude
- wählb. Bürgerin im Bauausschuß



Hans Peter Casper

- geboren 1945 in Heide
- Diplomkaufmann / Rentner
- wohnt im „Stegener Weg“
- 16 Jahre für die Gemeinde tätig



Marco Kamann

- geboren 1963 in Berlin
- Bankkaufmann
- wohnt im „Kornweg“
- seit 2013 Kayhuder



Anke Höppner

- geboren 1958 in Hamburg
- Angestellte im öffentlichen Dienst
- wohnt „An der Naherfurth“
- seit 2016 Kayhuderin



Ralf Pruß

- geboren 1974 in Düsseldorf
- Dipl. Kfm (FH)/Verkaufsleiter
- wohnt im „Olen Diek“
- seit 2010 Kayhuder

Das ist unsere Kandidatin für den Kreistag

Manuela Brendel

Ich bin 44 Jahre alt, habe eine 20-jährige Tochter und wohne seit 1994 in Itzstedt. Meinen Lebensunterhalt verdiene ich als Angestellte beim Schulverband im Amt Itzstedt.

In der Gemeinde Itzstedt bin ich, zunächst als wählbare Bürgerin und später als Gemeindevertreterin, sehr schnell aktiv geworden. Seit Anfang 2017 bin ich bürgerliches Mitglied der SPD-Kreistagsfraktion.

Weitere Ehrenämter bekleide ich als Schöffin am Amtsgericht Segeberg und am Landgericht Kiel.

Politische Themen / eigene Schwerpunkte

- ❖ Mir ist es wichtig, die Kommunen dabei zu unterstützen, ein ausreichendes, qualitativ hochwertiges und flexibles Angebot von Ganztagsbetreuung in Kitas und Schule zu schaffen.
- ❖ Des Weiteren möchte ich die offene Jugendarbeit bei uns stärken.
- ❖ Familiengerechten und bezahlbaren Wohnraum schaffen.
- ❖ Die Qualität des ÖPNV-Angebots zu verbessern wäre ebenso wichtig, wie die ärztliche Versorgung auf dem Land sicherzustellen.
- ❖ Ein weiterer Punkt ist es, die Digitalisierung kreisweit auf einen einheitlichen Standard zu bringen.
- ❖ Als naturverbundener Mensch ist es mir ebenfalls ein Anliegen, Natur und Landschaft zu schützen und den Ausbau von Rad- und Wanderwegen voranzutreiben.



Ich bin 2003 in die Kommunalpolitik eingestiegen und habe festgestellt, dass es lohnenswert ist, sich persönlich für politische Inhalte einzusetzen. Daher resultiert auch meine Motivation, im Kreistag mitzuwirken.

Mit meiner sozialpolitischen Einstellung möchte ich mich für unseren Wahlkreis im Kreis Segeberg stark machen.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
VERANTWORTLICH:
REDAKTION:

SPD-Ortsverein Kayhude / Oering
Gerhard Pelzer, Kayhude
Kandidatenteam